

# Zurich

Autor(en): **Weilenmann**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **55 (1872)**

PDF erstellt am: **30.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

XIV.

**ZURICH.**

Naturforschende Gesellschaft.

(Vom 31. Juli 1871 bis und mit dem 15. August 1872.)

Jahresbeitrag 20 Fr.

Zahl der Mitglieder im August 1872 :

Ordentliche : 139.

Ehrenmitglieder : 35.

Correspondirende : 12.

—

Vorträge und Mittheilungen.

Herr Prof. *Pestalozzi* : Ueber die Rheincorrection und die Ursachen der letzten Ueberschwemmung.

Herr Prof. *Emil. Kopp* : Ueber die Anwendung der Eisenkiese in den letzten 10 Jahren.

Herr *Graberg* : Mittheilung über physiologische und psychologische Grundlagen des Zeichnens.

Herr Prof. *Hermann* : Ueber neue Untersuchungen zur Muskel- und Nervenphysik und zur thierischen Electricität.

Herr *Heim*, Privatdocent : Vorweisung eines geologischen Profilreliefs.

Herr *A. Weilenmann* : Ueber die Beziehungen zwischen Höhe, Luftdruck und Wärmemenge in der Atmosphäre.

Herr Prof. *Tuchschnid* : Ueber den Deak'schen Chlorprocess.

Herr *Dr Schwalbe* : Ueber die Membranen der Milchkügelchen.

Herr Prof. *Escher von der Linth* : Vorweisung eines Fündlings von Schrattenskalk.

Herr Prof. *Em. Kopp* : Ueber die Anwendung der Pyrite.

Herr *Heim*, Privatdocent : Versuche über die Umformung des Eises und ihre Anwendung auf die Gletschertheorie.

Herr Prof. *Culmann* : Ueber Festigkeitsversuche.

Herren Prof. *Mousson*, *Wettstein*, Prof. *Wolf*, *Weilenmann* : Ueber das Nordlicht vom 4. Februar 1872.

Herr *Heim*, Privatdocent : Ueber den jetzigen Stand der Theorie der Gletscherbewegung.

Herr Prof. *Schwarz* : Ueber einige spezielle Minimalflächen.

Herr Prof. *Mousson* : Ueber die in der Nagelfluh vorkommenden Eindrücke der Steine aufeinander.

Herr Prof. *Weber* : Ueber die Bewegung fester Körper in einer Flüssigkeit.

Herr *Dr Schneebeli*, Privatdocent : Neue Mittheilungen über die Dauer der Berührung beim Stosse.

Herr Prof. *Desor*, von Neuchâtel, berichtet über einen Fund am Bielersee aus der Steinzeit.

Herr *r Simler* : Vorweisung von Kalium und Natrium mit schönem Metallglanze, sowie einer stark wirkenden Glasbläserlampe.

Herr Prof. *Wislicenus* : Ueber das optische Verhalten der die Polarisationsebene des Lichtes drehenden Milchsäure der Fleischflüssigkeit.

Herr Prof. *Em. Kopp* : Vorweisung von Abbildungen des diessjährigen Vesuvausbruches.

Herr *Dr Schwalbe* : Ueber einige Wirkungen des Allylsenföls auf Albuminate.

Herr Prof. *Schwarz* : Ueber die theoretische und experimentelle Untersuchung der Stabilität einer speciellen Grenzbedingungen genügenden Seifenwasserlamelle.

Herr *Ch. Mayer*, Privatdocent : Ueber die Rolle der Serpentine und Gabbros, während der Ablagerung des Obereocäns im ligurischen Appennin.

Herr Prof. *Mousson* : Ueber die Dispersion des Lichtes.

Herr Prof. *Fritz* : Ueber das Polarlicht.

Herr *Heim*, Privatdocent : Mittheilungen über den diessjährigen Ausbruch des Vesuv.

Der Sekretär : *A. Weilenmann*.

---